

Kradolf: Volles Haus beim Jodelclub Klein Rigi

Wieder beste Unterhaltung am Jodlerabend

sr. Wie jeden Herbst lockte der Jodlerabend des Jodelclubs Klein Rigi, Schönenberg-Kradolf, auch am letzten Samstag wieder ein saalfüllendes Publikum in die Kradolfer Mehrzweckhalle. Mit einem anspruchsvollen Liederprogramm, mehreren Alphorneinlagen und der traditionellen Theateraufführung wurde es einmal mehr bestens unterhalten.

Jodelclub-Präsident Emil Buchmann dankte der Schulbehörde und dem Abwartehepaar für die Unterstützung und den Senioren des Fussballclubs für die Führung der Wirtschaft. «Wenn einer aus der Begleitung ausfällt, ist das nicht so schlimm, aber auf die Jodlerinnen sind wir angewiesen», erklärte der Präsident, als er Ursi Huber als dritte Jodlerin vorstellte, die zum erstenmal vor Publikum mit dabei sei. Der Club könne noch Verstärkung durch weitere Stimmen gebrauchen, lud Buchmann zum Schnuppern bei den wöchentlichen Proben ab dem 6. Januar 1998 ein.

Anspruchsvolles Repertoire

Das anspruchsvolle Repertoire bot dann eindruckliche Kostproben, was geübte Stimmen darzubieten in der Lage sind. Besonders auffallend die Echowirkung – ohne jedes technische Hilfsmittel – im Lied «Alpsäge». Oder ebenfalls von

hohem Schwierigkeitsgrad war das Harmonieren der Stimmen mit dem begleitenden As-Alphorn, geblasen von Sämi Roost, im Lied «Alphornklänge».

Urchig klingende Einlagen präsentiert die Alphorngruppe mit Stefan Louis, Walter Mathies und Sämi Roost. Als ganz besonderen Ohrenschaus geniesst das Publikum des Kradolfer Jodlerabends immer wieder die Darbietungen des Jodel-Duett Uschi und Kurt Kessler, das durch Auftritte und Schallplatten bei Volksmusikfreunden weit über die Region hinaus bekannt ist.

Die Lachmuskeln strapaziert

Im zweiten Teil sorgte die bewährte Theatergruppe des Jodelclubs mit der Aufführung des Lustspiels «Tochter vom Steihof» von Martin Winkler für anhaltende Bewegung der Lachmuskeln. Zu später Stunde schliesslich forderten die Gmüre Buebe zum Tanz auf.



Immer wieder gerne gehört: das Jodel-Duett Uschi und Kurt Kessler, begleitet von Hans Bleiker.